

Niedersächsischer Landtag

Dirk Adomat MdL

Uli Watermann MdL



Wahlkreisbüros

Rosa-Helfers-Haus
Heiligeiststraße 2
31785 Hameln

Dirk Adomat:

Telefon: 05151 1073388
Telefax: 05151 1073394

www.dirk-adomat.de
info@dirk-adomat.de

Uli Watermann:

Telefon: 05151 1073397
Telefax: 05151 1073394

www.ulrich-watermann.de
info@ulrich-watermann.de

5. Februar 2020

Pressemitteilung

Millionenförderung für den ÖPNV in Hameln-Pyrmont

„Der Öffentliche Personennahverkehr ist grundlegender Zukunftsbaustein für unsere Gesellschaft. Gerade in ländlichen Regionen wie dem Land Niedersachsen, aber auch dem Landkreis Hameln-Pyrmont im Besonderen, spielt der ÖPNV als Mobilitätssicherung eine herausragende Rolle für die Menschen, die hier leben“, betont der SPD-Landtagsabgeordnete Dirk Adomat. Es sei eine Tatsache, dass die Nutzung des ÖPNV zum Klimaschutz beiträgt, so der Umweltpolitiker weiter. Er freue sich daher sehr über eine Neuauflage des Förderprogramms für den ÖPNV der niedersächsischen Landesregierung.

Das Land Niedersachsen investiert auch in diesem Jahr in großem Stil in den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Im Zuge des landesweiten Förderprogramms für den ÖPNV werden 2020 damit insgesamt 328 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 203 Millionen Euro gefördert. Durch Landesmittel von mehr als 95 Millionen Euro können damit so viele Projekte wie noch nie ermöglicht werden. „Wir nehmen den Klimawandel ernst und unterstützen unsere Kommunen und die Verkehrsbetriebe im Land daher mit viel Geld beim Ausbau des ÖPNV vor Ort“, so Dirk Adomat weiter.

Von den 95,4 Millionen Euro Landesmitteln fließt ein Millionenbetrag auch in den Ausbau und die Verbesserungen des ÖPNV in den Landkreis Hameln-Pyrmont. „Mit dem Geld können bei uns im Landkreis neben kleineren Vorhaben auch größere Maßnahmen und Anschaffungen umgesetzt werden“, erklärt der SPD-Landtagsabgeordnete Uli Watermann. Der Landkreis Hameln-Pyrmont habe mit den Öffis gerade in den letzten Jahren grundlegende Maßnahmen zum Umbau und zur Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs angestoßen.

„Das sind wichtige Schritte in die richtige Richtung gewesen. Diese Entwicklung wird mit dem Geld aus dem Landesförderprogramm nun folgerichtig weiter vorangetrieben“, so die beiden SPD-Landtagsabgeordneten abschließend.

Konkret fließt das Geld in folgende Projekte:

- Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle „Eimbeckhausen, Rosenstraße“ (Nordseite) in Bad Münde (86.132€ / 75% Förderquote)
- Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen „Mühlenstraße/Rattenfängerhalle“ (Ostseite, mehrfach) in Hameln (131.256€ / 75% Förderquote)
- Ausbau und Erweiterung des Betriebshofes in Hameln (3.285.714€ (40% Förderquote)
- Grunderneuerung und Neubau von acht Haltestellen im Stadtgebiet Hameln (225.000€ / 75% Förderquote)
- Grunderneuerung von acht Haltestellen im Stadtgebiet Hessisch Oldendorf (130.976€ / 75% Förderquote)
- Beschaffung von 11 Omnibussen (2.510.000€ / 40% Förderquote)

Die vom Land Niedersachsen zu tragenden Kosten (Förderquote) beziehen sich dabei immer auf die (voraussichtlich) zuwendungsfähigen Ausgaben. Diese sind nicht automatisch deckungsgleich mit den (voraussichtlichen) Gesamtkosten.

Das Geld aus dem Förderprogramm für den Öffentlichen Personennahverkehr kommt zum einen aus Mitteln des Niedersächsischen Gemeindefinanzierungsgesetzes (Landesmittel) sowie aus dem Regionalisierungsgesetz des Bundes (Bundesmittel).